

PRESSEMITTEILUNG

des Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikums Bergmannsheil

Auch im Alter sicher auf den Beinen

Gesundheitsforum informiert über Sturzrisiken und wie man sie meidet

Bochum, 15. November 2010. Stürze sind für ältere Menschen oft besonders tückisch: Weil sie ihre Körperhaltung häufig nicht richtig kontrollieren können und schützende Reflexbewegungen fehlen, verletzen sie sich häufiger und schwerer als Jüngere. Prellungen, Knochenbrüche oder Hüftfrakturen können die Folge sein. Im schlimmsten Fall drohen langwierige Behandlungen bis hin zu Pflegebedürftigkeit. Wie man auch im Alter sicher auf den Beinen ist und Sturzfallen aus dem Wege geht, zeigt ein Gesundheitsforum im Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikum Bergmannsheil. „Standfest im Leben“ lautet der Titel der Veranstaltung, die am 29. November 2010 ab 18:00 Uhr im Café-Restaurant des Bergmannsheil (Haus 3 / Etage 8), Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 in Bochum statt findet. Die Teilnahme ist kostenlos, eine telefonische Anmeldung unter 0234/302-0 aber erforderlich.

Mediziner, Ergotherapeuten und Pflegespezialisten klären auf

Experten zeigen, was die Sturzgefahr im Alter erhöht und wie aus einem harmlosen Stolpern ein schwerer Sturz werden kann. Außerdem erfahren die Besucher, mit welchen Maßnahmen und Hilfsmitteln Unfälle vermieden werden können. Ein wesentlicher Aspekt dabei ist die Stärkung des Bewegungsapparates: Durch gezieltes Training des Gleichgewichtssinns und der Körperfitness. Referenten beim Gesundheitsforum sind Ergotherapeutin Birthe Hucke, organisatorische Leiterin des Rehabilitationszentrums, Dipl.-Pflegerin Christiane Knecht, Mitarbeiterin

der Pflegedirektion und Dr. Philipp Stude, Oberarzt der Neurologischen Klinik.

Kostenlose Vitalwert- und Blutzuckerbestimmung

Auf Wunsch können Besucher im Vorfeld des Gesundheitsforums zwischen 17.30 und 18 Uhr einen Gesundheitscheck durchführen lassen. Mitarbeiter des Pflegedienstes messen Blutdruck und Puls, Body-Mass-Index und Blutzucker und händigen den Gästen ihren persönlichen Gesundheitspass aus.

Über das Bergmannsheil

Das Berufsgenossenschaftliche Universitätsklinikum Bergmannsheil - Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum (UK RUB) - repräsentiert den Strukturwandel im Ruhrgebiet wie kein anderes Krankenhaus: 1890 als erste Unfallklinik der Welt zur Versorgung von verunglückten Bergleuten gegründet, zählt es heute zu den modernsten und leistungsfähigsten Akutkliniken der Maximalversorgung. In 22 Kliniken und Fachabteilungen mit insgesamt 622 Betten werden jährlich mehr als 19.000 Patienten stationär und ca. 60.000 ambulant behandelt. Mehr als die Hälfte der Patienten kommen aus dem überregionalen Einzugsbereich. Weitere Informationen im Internet unter: www.bergmannsheil.de.

Pressekontakt:

Robin Jopp
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Wi-Med Bergmannsheil GmbH
c/o Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil GmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel.: 0234/302-6125
E-Mail: robin.jopp@bergmannsheil.de